## **Anmeldung und Information**

Bitte melden Sie sich bis zum 23.10.2019 per E-Mail unter gb@ambet.de an. Die Tagungsgebühr beträgt 20,00 € (inkl. Mittagsbuffet und Pausensnack). Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie weiterführende Zahlungsinformationen.

Die Anerkennung der Tagung als Fortbildungsveranstaltung bei der Ärztekammer Niedersachsen ist beantragt.

## **Tagungsort**

Akademie des Sports Hannover Toto-Lotto-Saal Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 30169 Hannover

### Hinweis!

Mit der Anmeldung wird dem Veranstalter die Erlaubnis erteilt, während der Tagung Fotound Filmaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden.

#### Kontakt

ambet Kompetenzzentrum Gerontopsychiatrische Beratung Triftweg 73 38118 Braunschweig gb@ambet.de 0531 256 57- 42

## Ansprechpartnerinnen

Melissa Braun Monika Pretscher Carolin Teller

**Veranstalter** sind die vom Land Niedersachsen geförderten Initiativen:









"Verrückte Welt?!" Wahnhafte Störungen im Alter

# 11. GERONTOPSYCHIATRISCHES SYMPOSIUM

## AKADEMIE DES SPORTS HANNOVER

13. NOVEMBER 2019 10:00 - 16:00 Uhr

	Tagungsprogramm		12:30 Uhr	Pause und Mittagsbuffet
Wahnsymptome sind normalerweise ein Merkmal schizophrener Psychosen. Vor allem bei älteren Patienten müssen davon jedoch andere Erkrankungen abgegrenzt werden, die ihrerseits mit wahnhaften Symptomatiken auftreten. Psychotische Störungen unterliegen lediglich einem Lebenszeitrisiko von 0,8-1%. Psychotische Symptome und Syndrome hingegen sind sehr viel häufiger.  Wahnsymptome können unterschiedliche Ursachen haben. So kommen sie bei Demenzen zum Beispiel häufig als Begleiterscheinung vor. Die Betroffenen sind von ihren Wahninhalten überzeugt und weisen daher oft eine Behandlung energisch zurück. Je nach Ursache, ist ein unterschiedlich angepasster Umgang sowie andere Therapie notwendig.  Wahnsymptome können im hohen Alter erstmals auftreten und für Betroffene sowie Angehörige und das Umfeld eine große Belastung sein.  Die Veranstaltung soll neben fachlichem Input Einblicke in die Versorgungsmöglichkeiten sowie das Erleben Betroffener und ihrer pflegenden Angehörigen geben.	09:30 Uhr 10:00 Uhr	Empfang mit Kaffee und Tee  Grußwort Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Ansgar Piel, Psychiatriereferat, Hannover	13:30 Uhr	"Das Klönkaffee" Ein Gruppenangebot für zu Hause lebende ältere Menschen mit Wahn- erkrankungen Birgit Wolff, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V., Hannover
	10:15 Uhr 10:30 Uhr	Begrüßung durch die Kompetenz- zentren Carolin Teller, ambet e.V. Jeanett Radisch, Caritas Forum Demenz Sichtweise von Angehörigen Aufgezeichnetes Interview	14:00 Uhr	Herausforderung Wahn – Mitarbeiter stärken Michael Baumgart, Gerontopsychiatrische Beratungs stelle ambet e.V., Braunschweig Valentina Büssow, Haus Amalia ambet e.V., Salzgitter
	10:45 Uhr	"Zwischen Putzwahn und Fegenotstand" Fool-Tool.com, Braunschweig	14:30 Uhr 14:45 Uhr	Pause  Gerontopsychiatrische Fall-
	11:00 Uhr	Pause	14.43 0111	besprechung  Prof. Dr. Garlipp (Tagesklinik)
	11:15 Uhr	Wahnerkrankungen im Alter Erscheinungsbild und Differenzialdiagnose Dr. Björn Ahl, DR. FONTHEIM, Mentale Gesundheit, Liebenburg		Dr. Ahl (Gerontopsychiatr. Zentrum) Marion Hensiek (psychiatrische Krankenpflege) Petra Warnecke (Sozialpsychiatrischer Dienst) Valentina Büssow
	12:00 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung von Wahnerkrankungen im Alter Prof. Petra Garlipp, Burghof-Klinik, Rinteln	15:45 Uhr	(Gerontopsychiatr. Pflegeheim) N.N. (Hausarzt)  Abschließende Worte Fragen und Diskussion
		<del>_</del>	<b>Moderation</b> Dagmar Vog	•